

Wereschtschagin, W., Blätter aus dem Notizbuch eines Künstlers.  
 Wlastow, G., Heiligen-Chronik. Bd. V. Der Prophet Jesaias. 2 Tble.  
 Woloschinow, N., Der russisch-japanische Uebersetzer. 2. Aufl.  
 — Der russisch-mongolisch-turjatische Uebersetzer. 2. Aufl.  
 Woyde, K., Die wahre Bedeutung der Selbständigkeit im Kommando-  
 system des Krieges.  
 Zeitschrift der Juristischen Gesellschaft bei der kaiserl. St. Petersburger  
 Universität. 9. Bd.

Ferner sind noch folgende Werke erschienen, die besonders er-  
 wähnt zu werden verdienen:

Von S. J. Radsons Gedichten wurde eine 16. Auflage ver-  
 anstaltet; es sind nun 60000 Exemplare davon verbreitet, und der  
 russische Pitteraturfonds, dem der verstorbene Dichter sein Eigentums-  
 recht vermachte, bezog davon einen Reingewinn von 50000 Rubel.  
 Herr F. Fiedler in Petersburg gab einen kleinen Teil dieser Gedichte  
 in gelungener deutscher Uebersetzung bei Phil. Reclam jun. in Leipzig  
 heraus. — Frau Bytkow veröffentlichte »Aufzeichnungen einer Pen-  
 sionärin des Smolnastiftes« aus den Jahren 1835 bis 1878. Sie  
 schildert im liberal-patriotischen Geiste die Regierungszeit Kaiser  
 Nikolaus I., den Tod Puschkins, den ungarischen Feldzug, die Be-  
 lagerung Sewastopols, die Petraschewski-Verschwörung und vieles  
 andere. — Eine bemerkenswerte Erscheinung ist auch »Bibliographische  
 Materialien«. Es ist dies eine Beschreibung der Bücher, Broschüren  
 und Zeitungsartikel des Senators N. P. Smirnow. Ein 700  
 Seiten starker Band schildert diese 16000 Bände starke Bibliothek,  
 die vorzugsweise Werke aus dem Gebiete der Paläographie, Buch-  
 druckerkunst, Gesetzgebung über die Presse und Zensur, Bibliographie  
 und Bibliothekswesen, Museen, Archive und Buchhandel enthält. Das  
 Werk enthält auch Inhaltsangaben der verzeichneten Bücher und ist  
 daher von besonderem Wert für Spezialisten. — Schließlich muß hier  
 noch der sehr reichhaltige bekannte Kalender für 1899, den Suworin  
 herausgibt, erwähnt werden.

Die Firma M. O. Wolff giebt in diesem Jahre eine neue vier-  
 zehntägige illustrierte Zeitschrift »Die neue Welt«, ein Organ für  
 öffentliches Leben, Politik, Pitteratur, Kunst und angewandtes Wissen,  
 unter der Redaktion von P. M. Olchin heraus. — Ferner soll eine  
 neue Zeitschrift »Nuzen und Schaden« erscheinen, die gegen die Aus-  
 wüchse des Sportwesens gerichtet ist. Eine andere Zeitschrift, »Der  
 Export«, soll den Interessen des russischen Ausfuhrhandels gewidmet  
 sein. — In Moskau wird zehnmal im Jahre eine theologisch-apolo-  
 getische Zeitschrift »Glaube und Kirche« herausgegeben werden.

Von bemerkenswerten Zeitschriften-Artikeln sind folgende zu  
 verzeichnen:

Selinikij, Die künstlerische Prosa und ihr Schicksal. — Bjeloserkij,  
 Die Slawophilen, Westlinge und Alexander Herzen. — Kertschiker,  
 Die professionellen Krankheiten der Arbeiter. (Wjestnik Jewropy.)

Sobko, Die russischen Kunst-Zeitschriften von 1807 bis 1897. —  
 Antokolskij, Bemerkungen zu L. Tolstoj's Abhandlung »Ueber die  
 Kunst«. — Staffow, Wassnezow's »Zar Berendje und sein Palast«  
 und L. Tolstoj's Büchlein. — Wereschtschagin als Architekt. — Sjomow,  
 Rembrandt und Elsheimer in der kaiserlichen Eremitage. — Staffow,  
 Wahrheit und Unwahrheit über die russische Ausstellung in München.  
 (Kunst und Kunstgewerbe.)

Palferow, Die russische Kolonisation in d. transuralischen Kirgisien-  
 steppen. (Beobachter.)

Herzen, Physiolog. Unterhaltungen. — Sfergejewitsch, Erziehung  
 u. Unterricht in unsern Universitäten. — Wagner, Der Staat als  
 biologische Individualität. — Aggejenko, Physiko-geographische Skizze  
 der Krym. — Philippow, Die Schicksale der russ. Philosophie.  
 (Wissenschaftl. Rundschau.)

Zelissejew, Großfürst Michael Nikolajewitsch, d. Friedensstifter  
 des Kaukasus. — Krasnow, Ein Dichter der Güte u. Humanität (J.  
 Polonskij). — Das Museum d. eisernen Kanzlers (m. Illustr.). —  
 Tichomirow, Die Bedeutung Maschetschnikow's für die russ. Pitteratur.  
 — Jasnaja Poljana, Das Gut Leo Tolstoj's (m. Illustr.). (Nowj.)

Rußland u. Deutschland im XIX. Jahrhdt. — Maikow, Zur  
 Erinnerung an Graf M. Murawjow. — Willamow, Briefwechsel  
 zwischen Schukowskij u. d. Kaiserin Marie Feodorowna. —  
 Schonipulew, Die Zeit der Reformen Kaiser Alexanders II. (Rußkaja  
 Starina.)

Meschtscherskij, Fürst, Zur Erinnerung an Graf M. Murawjow.  
 — de Bolla, In den Bergen Japans. — Woronow, Mißernte u.  
 Volksernährung. — Die russischen Grenzländer zur Zeit des Ent-  
 stehens der heiligen Allianz. (Rußkij Wjestnik.)

Aufzeichnungen des Grafen Buturlin, 1859—60. (Rußkij Archiv.)  
 Sad, Das Land u. d. Kapitalismus. — Borodajewskij, Die un-  
 ehelich Geborenen unter den Bauern. — Karyschew, Vom Einfluß  
 der Ernten auf die Getreidepreise, nach den letzten Daten der länd-  
 lichen Statistil. (Rußkije Bogatstwo.)

Stabitschewskij, Die Zwangsarbeit vor 50 Jahren u. jetzt. —  
 Der adlige Landbesitz nach der Reform. — Komarowskij, Die Frage  
 v. der Verminderung der gegenwärtigen Rüstungen. (Rußkaja Myßl.)

Timirjasew, Kaiser Alexander I. u. f. Zeit. 3. Periode 1816—  
 1825. — Kirpitschnikow, Ueber das Studium der Puschkinschen  
 Epoche d. russ. Pitteratur. (Istoritscheskij Wjestnik.)

Firssow, Die Ursachen d. wirtschaftl. Kultur Finlands. — Bog-  
 danowitsch, Adam Mickiewicz. (Mir Boschij.)

Als künftig erscheinend werden folgende Werke angekündigt:  
 Sintchenko, N., Die Entwicklung der weibl. Bildung in Rußland.  
 Löwenstimm, Fanatismus u. Verbrechen.

Nowikij, Geschichte d. russ. Kunst.  
 Falborf u. Tscharnoluskij, Die Elementarbildung in Rußland.

Ferrero, Der Militarismus.

J. A. Bjeloussow beabsichtigt eine russische Uebersetzung von  
 J. G. Schewtschenko's kleinrussischen Gedichten herauszugeben. — Der  
 Professor des Archäologischen Instituts ist mit der Herstellung eines  
 Atlanten der historischen Geographie Rußlands beschäftigt. — Die  
 historische Skizze der kaiserlichen medizinischen Akademie, die kürzlich  
 ihr 100-jähriges Jubiläum feierte, ist gegenwärtig im Druck; Redakteur  
 ist Professor Iwanowskij. Das Werk wird Illustrationen und Por-  
 träts enthalten. —

Schließlich noch einige Neuigkeiten aus andern slawischen  
 Pitteraturen:

Die Künstler Kossak und Siemiradski sind mit Illustrationen zu  
 den Werken von S. Sienkewicz, »Mit Feuer und Schwert« und  
 »Quo vadis« beschäftigt.

Die Südslawen bemühen sich, die russische Sprache zu erlernen.  
 In Görz erschien ein russisch-slawisches Lexikon mit einer kurzen  
 Grammatik von Chostnik.

»Die Bourbonen in der Verbannung«, eine Arbeit des polnischen  
 Historikers Kraushaar, ist illustriert in Warschau erschienen. Es be-  
 findet sich darin auch eine ausführliche Schilderung des Aufenthalts  
 Ludwigs XVIII. und seines Hofes in Mitau und Warschau.

In Prag ist ein ausführliches biographisches Lexikon berühmter  
 slawischer Frauen in Vorbereitung.

### Kleine Mitteilungen.

Post. — Die österreichische Postverwaltung hat mit der eng-  
 lischen Postverwaltung einen Höchstbetrag der für Verluste oder  
 Beschädigungen von Postpaketen ohne Wertangabe zu leistenden  
 Entschädigung mit 25 Francs = 10 fl. vereinbart. Diese Ent-  
 schädigung ist einheitlich festgesetzt, d. h. ohne Unterschied des  
 Gewichts.

Besteuerung der Warenhäuser. — Der Kommunalbehörde  
 von Beuthen O.-Schl. ist, wie die Zeitungen melden, die ministerielle  
 Genehmigung zur Einführung einer Warenhaussteuer erteilt worden.  
 Diese Steuer richtet sich hauptsächlich gegen die dort ansässige  
 Firma Gebrüder Barasch, die dadurch zu einer jährlichen Steuer  
 von 10000 A. veranlagt werden dürfte. Der »Konfektionär« hat sich  
 an die Firma mit der Frage gewendet, was sie in dieser Angelegen-  
 heit nunmehr zu thun gedenke. Darauf ist folgende Antwort einge-  
 gangen: »Antwortlich Ihres Schreibens vom 7. Januar cr. bemerken  
 wir Ihnen, daß wir bereits behufs Vergrößerung unseres Beuthener  
 Etablissements Verbindungen angeknüpft haben, und beabsichtigen  
 wir, durch die Errichtung eines Warenhauses, wie es in Schlessien  
 noch nicht besteht und wo wir alles nur Erdenkliche führen werden,  
 unseren Absatz so zu vergrößern, daß wir den Ausfall unseres Ver-  
 dienstes dadurch decken.«

Neue Bücher, Kataloge zc. für Buchhändler.

Werke über Kunst, Malerei, Bildhauerei, Architektur, Illustrirte  
 Werke etc. Katalog Nr. 121 von U. Hoepli in Mailand.  
 8°. 256 S. 4778 Nrn.

Afrika. Bücher, Bilder und Karten zu Geschichte, Geographie  
 und Sprachen des dunkeln Weltteils. Antiqu. Katalog Nr. 262  
 von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 20 S. 614 Nrn.

Bibliotheca historico-geographica I. Geschichte und Topographie  
 über alle Länder, Völker u. Staaten etc. etc., hauptsächlich aber  
 von Rheinland-Westfalen. Bücher, Karten, Ansichten und  
 Portraits. Antiquariats-Lager-Katalog Nr. 56 von Heinrich  
 Schöningh in Münster i. W. 8°. 138 S. 4042 Nrn.

Verlags-Katalog von L. Schwann, Königl. Hofbuchhandlung in  
 Düsseldorf. 1821—1898. gr. 8°. XVI u. 101 S.

Altgermanische Dialekte. 65. Verzeichniss des antiqu. Bücher-  
 lagers von M. Spürgatis in Leipzig. 8°. 58 S. 1444 Nrn.

In Oesterreich verboten. — Das I. L. Landesgericht in Wien  
 hat die Weiterverbreitung der Nummer der Kölnischen Zeitung vom  
 2. Januar (Abend-Ausgabe) mit dem Artikel: »Bismarck über Oester-  
 reich«, der inzwischen eine weite Verbreitung in der Presse gefunden  
 hat, verboten.